

*Chortophila insularis* n. sp.

Von

A. Kuntze in Dresden.

Anfang Juli 1895 hatte ich die Freude, in Borkum das ♂ zu dem ♀ von *Chortophila insularis* n. sp. (Dtsche. Ent. Ztschr. 94, p. 335) zu fangen. Nachdem ich in Gemeinschaft mit Prof. O. Schneider in Blasewitz mehrere Tage nur ♀♀ in dem zur Befestigung des Dünenlandes angepflanzten *Helm*. (*Psamma arenaria*) erbeutet hatte, gingen mir nach einem warmen Regen auch die ♂♂ in ziemlicher Anzahl in's Netz. Eigenthümlich ist, daß die Fliege nur an den im Norden der Insel gelegenen, den Winden am meisten ausgesetzten Dünen gefunden wurde, wo sie von Hrn. Schnuse hier 1895 auch auf den Inseln Norderney, Amrum und Sylt entdeckt worden ist.

Da das ♂ dem ♀ außerordentlich gleicht, so gebe ich hier nur die Unterschiede an:

Mas differt: *Statura minore; fronte angustiore oculis in vertice linea nigra et orbitis albis sejunctis; setis orbitalibus quatuor; abdomine subdepresso segmentis quinque; lamina genitali ferruginea abdomine adpressa.*

Das ♂ ist etwas kleiner als das ♀, gleichfalls graugelblich bereift. Augen durch die am Scheitel verschmälerten, seidig glänzenden Orbiten und die schmale schwarze Stirnstrieme getrennt. Stirn vorstehend, die Stirnstrieme im Leben roth, im Tode schwarz werdend.

Auf den Stirnleisten stehen beim ♀ 5, beim ♂ 4 Borsten.

Rückenschild einfarbig, ungestriemt, 2 Pro- und 3 Postsuturalborsten.

Hinterleib einfarbig grau, ohne Rückenstrieme, mit 5 gleichlangen Ringen, deren Hinterrand stärker beborstet ist.

Die braunen Lamellen der Copulationsorgane, welche nur selten sichtbar sind, dem kurz behaarten Bauche angedrückt.

Beine und Flügel genau wie beim ♀, nur erscheinen die Hintersehienen beim ♂ etwas weniger kräftig beborstet.

Berichtigung. In D. E. Z. 1894, S. 335, zweite Zeile von unten hat sich ein Druckfehler eingeschlichen; es muß statt *Elytra Calyptra* heißen.